



Pressemitteilung

Bewerbungsfrist für das Stipendienprogramm Master Plus startet am 3. Januar 2022

Hamburg, 16. Dezember 2021 – Vom 3. bis 31. Januar 2022 läuft die Bewerbungsfrist für das Förderprogramm Master Plus der Claussen-Simon-Stiftung. Studierende aller Fachrichtungen an deutschen Hochschulen und Universitäten können sich mit Studienbeginn zum Sommersemester 2022 um ein Master-Stipendium bewerben. Voraussetzungen sind u.a. ein sehr guter Bachelor-Abschluss und die Aufnahme eines Vollzeit-Präsenzstudiums. Ausführliche Informationen zu den Bewerbungsvoraussetzungen sind auf der Website der Claussen-Simon-Stiftung zu finden.

Die Claussen-Simon-Stiftung schreibt das Stipendienprogramm Master Plus jeweils zum Sommer- und Wintersemester aus. Die Geförderten profitieren neben der finanziellen Förderung auch von zahlreichen ideellen Förderangeboten: Die Claussen-Simon-Stiftung bietet im Förderbereich Dialog & Perspektive Workshops und Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung und Kompetenzerweiterung an, zum Beispiel zu Zeit- und Selbstmanagement oder Storytelling in der Wissenschaft. Die Förderdauer im Master Plus-Stipendienprogramm umfasst die Regelstudienzeit und endet mit Abschluss des Studiums. Auch als Alumna:us können die Geförderten sich einbringen, an Veranstaltungen der Claussen-Simon-Stiftung teilnehmen und in der Stipendiat:innengemeinschaft aktiv bleiben.

Links

www.claussen-simon-stiftung.de/masterplus/

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Sarah-Isabel Conrad
Große Elbstraße 145f
22767 Hamburg
presse@claussen-simon-stiftung.de
Telefon: 040-380 371 50
www.claussen-simon-stiftung.de

Die Claussen-Simon-Stiftung

Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den Förderbereichen „Wissenschaft & Hochschule“, „Bildung & Schule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir Stipendienprogramme und Projektförderungen. Der Bereich „Dialog & Perspektive“ bündelt die programmübergreifenden ideellen Förderangebote mit Seminaren, Vortragsveranstaltungen, Gesprächsreihen und anderen Dialog- und Veranstaltungsformaten.

Im Frühjahr 2020 rief die Claussen-Simon-Stiftung die mit insgesamt 500.000 Euro ausgestattete „Was zählt!“-Initiative ins Leben und unterstützte damit Künstler:innen, Schulen und Hochschulen in Hamburg dabei, den aktuellen Herausforderungen in der Corona-Krise zu begegnen.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist seit 2012 eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Ins Leben gerufen wurde sie 1982 zunächst als Treuhandstiftung durch Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur umfänglichen weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.